

Gesamtbanksteuerung 2013

Regulierung, Risikoanalyse, Unternehmensarchitektur

Konferenz am 6. Februar 2013 in der
Frankfurt School of Finance & Management



An der Konferenz wirken u. a. mit:

- Dr. Martin Deckert, UBS Deutschland AG
- Prof. Dr. Thomas Heidorn, Frankfurt School of Finance & Management
- Dr. Detlef Hosemann, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen
- Timotheus Höttges, Deutsche Telekom AG
- Albrecht Merz, DZ BANK AG
- Jürgen Steffan, Wüstenrot Bausparkasse AG

Hauptkooperationspartner:



Medienpartner:



Gesamtbanksteuerung 2013

Regulierung, Risikoanalyse, Unternehmensarchitektur

Vor dem Hintergrund der anhaltenden Finanz- und Staatsschuldenkrise stehen Kreditinstitute zunehmend in einem Spannungsfeld von Risikomanagement, Regulierung und Refinanzierung. Insbesondere die Umsetzung von Basel III / CRD IV wirft ihre Schatten voraus. In diesem Zusammenhang müssen Geschäftsmodelle überdacht und technische Voraussetzungen geschaffen werden, um den veränderten regulatorischen Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen. Der Mix aus mehr gebundenem Eigenkapital, geringerer bilanzieller Flexibilität und erhöhtem organisatorischen Aufwand stellt Kreditinstitute vor die wirtschaftlichen Herausforderungen, ihre finanziellen Ressourcen Kapital und Liquidität sowie damit einhergehende Risiken noch effektiver zu steuern. Eine zukunftsfähige Finance-Risk-IT-Architektur liefert hierbei idealerweise die notwendigen Freiräume und ermöglicht darüber hinaus zielgerichtete Impulse für eine effizientere Gesamtbanksteuerung.

Die Konferenz „Gesamtbanksteuerung 2013“ bietet Bankpraktikern eine hochrangige Informations- und Dialogplattform, um sich gemeinsam mit Experten aus Kreditinstituten, Aufsichtsorganisationen und der Wissenschaft über aktuelle Entwicklungen auszutauschen.

Im Mittelpunkt stehen insbesondere die Fragen: Wie wirkt sich die aktuelle Bankenregulierung auf Strategien, Geschäftsmodelle und Refinanzierung aus? Welche Entwicklungen gibt es derzeit im Bereich der Risikomodellierung und -analyse? Wie kann die Unternehmensarchitektur in Kreditinstituten mit Blick auf Risiko und IT optimiert werden, um dem veränderten regulatorischen Umfeld gerecht zu werden?

Wir laden Sie herzlich ein, an der Konferenz teilzunehmen, und freuen uns auf interessante und anregende Fachgespräche.



Prof. Dr. Thomas Heidorn

Leiter Centre for Practical Quantitative Finance
Frankfurt School of Finance & Management



Tobias Elbert

Konferenzleitung Gesamtbanksteuerung
Frankfurt School Verlag GmbH

Die Veranstaltung richtet sich an:

- Fach- und Führungskräfte von Kreditinstituten aus den Bereichen
 - Unternehmenssteuerung / Banksteuerung
 - Risikocontrolling / Controlling
 - Risikomanagement
 - Treasury
 - Asset Liability Management
 - Meldewesen und IT
- Finanz- und IT-Wissenschaftler
- Hochschulstudierende der Wirtschaftswissenschaften

Agenda

Ab 8.45 Uhr	Empfang und Ausgabe der Konferenzunterlagen		
9.00–9.15 Uhr	Eröffnung Christoph Mohr , Geschäftsführer, Frankfurt School Verlag GmbH Prof. Dr. Dr. h.c. Udo Steffens , Präsident und Vorsitzender der Geschäftsführung, Frankfurt School of Finance & Management		
9.15–9.30 Uhr	Einleitung und Gesamtmoderation Prof. Dr. Thomas Heidorn , Leiter Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management		
9.30–10.15 Uhr	Aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen der Finanzmarktregulierung Ludger Hanenberg , stv. Abteilungsleiter, Bankenaufsicht, Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht		
10.15–11.00 Uhr	Banken im Spannungsfeld von Risikomanagement, Regulierung und Refinanzierung Albrecht Merz , Mitglied des Vorstandes, DZ BANK AG		
11.00–11.30 Uhr	Pause mit Kaffee und Tee		
11.30–12.15 Uhr	Risiko- und wertorientierte Gesamtbanksteuerung – Chancen und Perspektiven Dr. Detlef Hosemann , Mitglied des Vorstandes, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen		
12.15–13.00 Uhr	Strategische Herausforderungen im Risikomanagement und der Gesamtbanksteuerung im aktuellen Marktumfeld Dr. Peter Neu , Partner, Managing Director, The Boston Consulting Group		
13.00–14.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen		
	Parallele Themenstränge		
14.00–15.45 Uhr	THEMENFOKUS A	THEMENFOKUS B	THEMENFOKUS C
	Auswirkungen aktueller Regulierung auf Strategien und Geschäftsmodelle Moderation und Einleitung: Prof. Dr. Thomas Heidorn , Leiter Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management	Aktuelle Entwicklungen der Risikoanalyse und -modellierung Moderation und Einleitung: Prof. Dr. Heinz Cremers , Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management	Integration von Finanz- und Risiko-IT-Architektur Moderation und Einleitung: Prof. Dr. Hans-Gert Penzel , Geschäftsführer, ibi research an der Universität Regensburg GmbH
15.45–16.00 Uhr	Pause mit Kaffee und Tee		
16.00–16.45 Uhr	Erfolgreich trotz Niedrigzinsphase und Regulierungsdruck: Mit neuen Strategien und analytischen Systemen zur integrierten Gesamtbanksteuerung Jürgen Steffan , Mitglied des Vorstandes, Wüstenrot Bausparkasse AG Uwe Jürgens , Mitglied der Geschäftsleitung, SAS Deutschland		
16.45–17.15 Uhr	Regulierung und Risiko als Rahmenbedingungen für einen integrierten Telekommunikationskonzern Timotheus Höttges , Vorstandsmitglied Finanzen, Deutsche Telekom AG		
17.15–17.30 Uhr	Abschluss und Ausblick Prof. Dr. Thomas Heidorn , Leiter Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management Mona Beck , Director Financial Industries, SAS Deutschland		
ab 17.30 Uhr	Get-Together und Fortsetzung der Diskussion		

(Programmänderungen vorbehalten)

Parallele Themenstränge (14.00–15.45 Uhr)

THEMENFOKUS A	THEMENFOKUS B	THEMENFOKUS C
<p>Auswirkungen aktueller Regulierung auf Strategien und Geschäftsmodelle</p> <p>Moderation und Einleitung: Prof. Dr. Thomas Heidorn, Leiter Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management</p> <p>Basel III & Co: Folgen für Liquiditätssteuerung und Zinsstrategien Harald Bänsch, Managing Director, Global Head of Short-Term-Desk, UniCredit Bank AG</p> <p>Auswirkungen der Finanzmarktregulierung auf die deutsche Tochter einer global agierenden Bank Dr. Martin Deckert, Mitglied des Vorstandes, UBS Deutschland AG</p> <p>Analyse unterschiedlicher Anpassungsstrategien im aktuellen regulatorischen Umfeld Ralf Leiber, Managing Director, Head of Strategic and Capital Planning, Deutsche Bank AG</p> <p>Im Anschluss moderierte Gesprächsrunde mit Referenten und Teilnehmern</p>	<p>Aktuelle Entwicklungen der Risikoanalyse und -modellierung</p> <p>Moderation und Einleitung: Prof. Dr. Heinz Cremers, Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management</p> <p>Portfolioreagibilität in der Kreditportfoliosteuerung Dr. Marcus Chromik, Chief Credit Risk Officer – Core Bank, Commerzbank AG</p> <p>Modellierung von Liquiditätsrisiken und ihre Unsicherheiten Dr. Robert Fiedler, General Partner, Liquidity Risk Corp.</p> <p>Messung des Modellrisikos dynamischer Hedging-Strategien Prof. Dr. Natalie Packham, Centre for Practical Quantitative Finance, Frankfurt School of Finance & Management</p>	<p>Integration von Finanz- und Risiko-IT-Architektur</p> <p>Moderation und Einleitung: Prof. Dr. Hans-Gert Penzel, Geschäftsführer, ibi research an der Universität Regensburg GmbH</p> <p>Alle haben gelogen! Die Wahrheit über integrierte Steuerungsarchitekturen und das Ende der Batch-Nacht. Carsten Krahn, Business Expert Risk, SAS Deutschland</p> <p>Transformation und zukünftige Entwicklung der Risk-IT-Architektur aus Sicht der Bankenpraxis Dr. Jürgen Elsner, Head IT Risk Management, Portigon AG</p> <p>Analyse unterschiedlicher Kulturen der Finanz- und Risiko-Welten: Herausforderungen bei der IT-Integration Roland Steenbeck, Abteilungsleiter IT-Kompetenz-Center Risk/ALM, BayernLB</p> <p>Im Anschluss moderierte Gesprächsrunde mit Referenten und Teilnehmern</p>

(Programmänderungen vorbehalten)

Fachreferenten



Harald Bänsch ist Mitglied der Geschäftsführung sowie Global Head of Short Term Business und Deputy Treasurer der UniCredit Bank AG. Dort verantwortet er insbesondere das kurzfristige Zins- und Liquiditätsmanagement. Zuvor war er verantwortlich für den Handel mit diversen Geld- und Kapitalmarktprodukten sowie in der Kundenbetreuung tätig.



Mona Beck ist Director Financial Industries von SAS Deutschland und verantwortet in dieser Funktion die gesamten Vertriebsaktivitäten von SAS in der Finanzbranche. Ihre berufliche Erfahrung sammelte Sie u.a. in Sales Management Funktionen bei CA Technologies Deutschland.



Dr. Marcus Chromik ist Chief Credit Risk Officer – Core Bank der Commerzbank AG und war zuvor verantwortlich für den Bereich Markt- und Liquiditätsrisiko. Weitere berufliche Stationen waren die Deutsche Postbank sowie McKinsey & Company. Er promovierte an der LMU in München und hält einen Dokortitel in Nuklearphysik.



Prof. Dr. Heinz Cremers ist Professor für Quantitative Methoden und Spezielle Bankbetriebslehre an der Frankfurt School of Finance & Management. Zuvor arbeitete er u.a. für die Deutsche Bank AG im Bereich Risikocontrolling und als Assistent am Institut für mathematische Statistik in Karlsruhe.



Dr. Martin Deckert ist Mitglied des Vorstandes und COO der UBS Deutschland AG. Er verantwortet die Bereiche Operations, IT, Internal Services, Risk Control, Credit Risk und Accounting sowie das Projektportfolio der Gesamtbank in Deutschland. Zuvor war er in verschiedenen Funktionen bei der UBS in Zürich tätig und arbeitete für SBG Deutschland sowie KPMG.



Dr. Jürgen Elsner begann seine berufliche Laufbahn im Risikomanagement der Deutschen Bank, bevor er nach Stationen in einer Unternehmensberatung und bei der UBS im Jahr 2006 zur WestLB wechselte. Dort ist er seit 2007 global für die IT der Fachbereiche Markt-, Kredit- und Operational Risk Management sowie für die Kreditsysteme verantwortlich.



Dr. Robert Fiedler ist ausgewiesener Experte im Bereich Liquiditätsrisikomanagement. In der von ihm gegründeten Liquidity Risk Corp. bündelt er seine Expertise und berät Banken und Aufsichtsbehörden zu Liquiditätsrisikomethoden und dem Aufbau von IT-Lösungen. Frühere berufliche Stationen waren die Deutsche Bank und die FERNBACH Software AG.



Ludger Hanenberg leitet das für MaRisk zuständige Grundsatzreferat der BaFin und ist stv. Abteilungsleiter der Grundsatzabteilung Bankenaufsicht. Tätigkeitsschwerpunkte sind vor allem der Bereich Risikomanagement, internes und externes Prüfungswesen, Bilanzierung und Bewertung sowie die Aufsicht über Großbanken.



Prof. Dr. Thomas Heidorn ist Professor für Bankbetriebslehre an der Frankfurt School of Finance & Management. Dort leitet er das Centre for Practical Quantitative Finance und forscht hauptsächlich in den Bereichen Capital Markets, Markt- und Kreditrisiko sowie ALM. Zuvor war er u.a. für die Deutsche Bundesbank und die Dresdner Bank tätig.



Dr. Detlef Hosemann ist Mitglied des Vorstandes der Helaba in Frankfurt am Main und nimmt die Funktion des Chief Financial Officers wahr. Seine berufliche Laufbahn begann er 1995 im Bereich Kreditrisikomanagement der Deutschen Bank, bevor er in die Unternehmensberatung wechselte. Seit 2002 ist er für die Helaba tätig.



Timotheus Höttges ist Vorstandsmitglied Finanzen der Deutschen Telekom AG. Zuvor bekleidete er verschiedene Führungspositionen innerhalb des Konzerns. Seine berufliche Karriere startete er 1992 in einer Unternehmensberatung, bevor er zum VIAG Konzern wechselte, wo er zuletzt für Controlling, Unternehmensplanung und M&A verantwortlich war.



Uwe Jürgens ist Enterprise Sales Director und Mitglied der Geschäftsleitung von SAS Deutschland. In dieser Funktion verantwortet er den branchenübergreifenden Vertrieb im deutschen Markt. Zuvor war er in verschiedenen leitenden Positionen im Sales-Bereich von SAS tätig und arbeitete u.a. für die KPMG Unternehmensberatung.



Carsten Krahl ist Business Expert Risk bei SAS Deutschland und Mitglied im länderübergreifenden Competence Center of Excellence Risk Management. Schwerpunkte seiner Beratungstätigkeit sind die Themen Liquiditätssteuerung, ALM, Marktrisiko sowie die Einführung von IFRS. Zuvor war er u.a. für die FERNBACH Software AG tätig.



Ralf Leiber ist Leiter der Strategischen Planung und Kapitalplanung der Deutschen Bank AG. Zuvor leitete er u.a. das Konzern-Marktrisikocontrolling in London und das Konzern-Kreditrisikocontrolling in Frankfurt und war mehrere Jahre für das Konzernrisikocontrolling der Deutschen Bank insgesamt verantwortlich.



Albrecht Merz ist Mitglied des Vorstandes der DZ BANK AG und verantwortet in der Unternehmenssteuerung die Bereiche Rechnungswesen und Controlling. Zuvor war er in verschiedenen Führungspositionen für die Vorgängerorganisationen der DZ BANK AG sowie als Verbandsprüfer tätig.



Dr. Peter Neu ist Partner und Managing Director im Frankfurter Büro der Boston Consulting Group. Er ist Mitglied der weltweiten Praxisgruppe Financial Institutions und Leiter des europäischen Risk Expert Teams. Vor seiner Tätigkeit bei BCG war er mehrere Jahre für die Dresdner Bank AG im Bereich Konzernrisikocontrolling tätig.



Prof. Dr. Natalie Packham ist Juniorprofessorin für Quantitative Finance an der Frankfurt School of Finance & Management. Zu ihren Forschungsinteressen gehören die Finanzmodellierung, Monte Carlo Methoden und das quantitative Risikomanagement. Berufliche Erfahrungen sammelte Sie u.a. als Senior Software Engineer im Front Office der Dresdner Kleinwort.



Prof. Dr. Hans-Gert Penzel ist geschäftsführender Gesellschafter des ibi research, Institut für Bankinnovation an der Universität Regensburg GmbH. Von 2004 bis 2010 war er für die EZB tätig und verantwortete als Generaldirektor den Bereich Informationssysteme. Frühere berufliche Stationen waren die Hypovereinsbank sowie McKinsey & Company.



Roland Steenbeck ist als Abteilungsleiter im Bereich Group IT der BayernLB für das IT-Kompetenz-Center Risk/ALM verantwortlich. Zuvor war er u.a. als Projektleiter maßgeblich an der Neugestaltung der IT-Anwendungslandschaft der Banksteuerung innerhalb der BayernLB beteiligt.



Jürgen Steffan ist Mitglied des Vorstandes der Wüstenrot Bausparkasse AG. Seine berufliche Karriere startete er bei der BHF Bank in Frankfurt bevor er als Leiter Finanzen in die Finanzholding der Agiv AG wechselte. Von 1998 bis 2006 war er für die Bausparkasse Schwäbisch Hall AG zuletzt als Bereichsleiter Finanz- und Risikocontrolling tätig.

Anmeldung per Fax: 069/154008-657
oder online: www.frankfurt-school-verlag.de

Literatur zum Thema:



Gerhard Hofmann (Hg.)
Basel III und MaRisk
1. Auflage 2011
593 Seiten, gebunden, 79,90 EUR
ISBN 978-3-940913-23-4



Sabine Abenthum
**Steuerung Operationeller Risiken
in Finanzinstituten**
1. Auflage 2012
260 Seiten, broschiert, 45,00 EUR
ISBN 978-3-940913-57-9

Ja!

- Ich nehme an der Konferenz „Gesamtbanksteuerung 2013“ teil (395,00 EUR zzgl. 19 % MwSt.)
- Ich nehme zum Vorzugspreis (345,00 EUR zzgl. 19 % MwSt.) an der Konferenz „Gesamtbanksteuerung 2013“ teil. Der Vorzugspreis gilt für Dozenten der Frankfurt School of Finance & Management.
- Ich bestelle das Buch „Basel III und MaRisk“ (79,90 EUR).
- Ich bestelle das Buch „Steuerung Operationeller Risiken in Finanzinstituten“ (45,00 EUR).

Teilnahme an den parallelen Vortragsreihen

Ich besuche voraussichtlich

- Themenfokus A Themenfokus B Themenfokus C

Name, Vorname
Firmenname
Position, Abteilung
Straße/Postfach
PLZ/Ort
Telefon/Fax
E-Mail
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen: Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr direkt nach Erhalt der Rechnung. Die Teilnahmegebühr versteht sich zzgl. 19 % MwSt. Der Preis beinhaltet die Teilnahme an allen Vorträgen der Veranstaltung, Mittagessen, Kaffeepausen sowie die Konferenzunterlagen. Bis zum 18. Januar 2013 können Sie kostenlos stornieren. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die volle Teilnahmegebühr; selbstverständlich ist eine Vertretung für angemeldete Teilnehmer möglich. Wir weisen darauf hin, dass Name, ggf. Firmenbezeichnung und Ort aller Teilnehmer in einer Teilnehmerliste aufgeführt werden, die am Veranstaltungstag ausgelegt wird, und dass während des Konferenztages fotografische Aufnahmen gemacht werden, die nach der Veranstaltung im Rahmen der Konferenzwebsite veröffentlicht werden. Programmänderungen vorbehalten.

Veranstaltungsort:

Frankfurt School of Finance & Management, Sonnemannstraße 9–11, 60314 Frankfurt am Main

Kontakt:

Frankfurt School Verlag GmbH, Telefon: 069/154008-686; E-Mail: info@frankfurt-school-verlag.de
(Eine Anfahrtbeschreibung finden Sie auf unserer Website www.frankfurt-school-verlag.de unter Kontakt)